

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917

59 (1.3.1917) Sonderausgabe No. 1074, Amtlicher Bericht vom Mittwoch,
28. Februar und 1. März 1917

Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 1074

Karlsruhe, Donnerstag den 1. März 1917 nachmittags

Amtlicher Bericht vom Mittwoch, 28. Februar, abends

W.T.B. Berlin, 28. Febr., abends. (Amtlich.) Auf dem Nordufer der Somme griffen die Engländer zwischen Le Transloy und Sailly an. Sie sind abgewiesen worden; an zwei Stellen unseres vordersten Grabens wird noch gekämpft.

Im Osten keine größeren Gefechts-handlungen.

Amtlicher Bericht vom 1. März 1917, vormittags

W.T.B. Großes Hauptquartier, 1. März, vormittags. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Auf beiden Ancre-Ufern ist vor einer Reihe von Tagen aus besonderen Gründen ein Teil unserer vorderen Stellungen freiwillig und plangemäß geräumt und die Verteidigung in eine andere vorbereitete Linie gelegt worden.

Dem Gegner blieb unsere Bewegung verborgen; umfänglich handelnde Nachhutposten verhinderten seine nur zögernd vorrückenden Truppen an kampfloser Besitznahme des von uns aufgegebenen zerchoffenen Geländestreifens. Bei überlegenem Angriff befehlsgemäß ausweichend, fügten diese schwachen Abteilungen dem Feinde erhebliche blutige Verluste zu, nahmen ihm bis jetzt elf Offiziere, 174 Mann als Gefangene und 4 Maschinengewehre ab und beherrschen noch heute das Vorfeld unserer Stellungen.

Nach starkem Feuer griffen in den gestrigen Morgenstunden die Engländer bei Le Transloy und Sailly an. Der Angriff scheiterte bei Le Transloy vor den Hindernissen, bei Sailly, wo er auch nachts wiederholt wurde, im Nahkampf. Eingedrungener Feind wurde unter Einbuße von 20 Gefangenen im Gegenstoß geworfen; an zwei räumlich engbegrenzten Stellen sind englische Schützenneister entstanden.

Auf dem Westufer der Maas bereitete sich morgens ein französischer Stoß vor. Unser Vernichtungsfeuer vereitelte seine Durchführung.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruher Straße 14.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls
Prinz Leopold von Bayern.

Nichts Wesentliches.

Front des Generalobersten
Erzherzog Joseph

Bei starkem Schneefall war in den Balkarpathen nur auf den Höhen östlich der Vistula das Geschützfeuer lebhaft. Nördlich der Saleputna-Straße griff der Russe am Morgen nochmals die von uns genommenen Stellungen vergeblich an.

Im Slanic- und Ditov-Tal wurden kleinere Vorstöße, auf den Höhen zwischen Susita- und Putna-Tal Angriffe stärkerer Kräfte abgewiesen.

Seeresgruppe des General-
feldmarschalls von Mackensen.

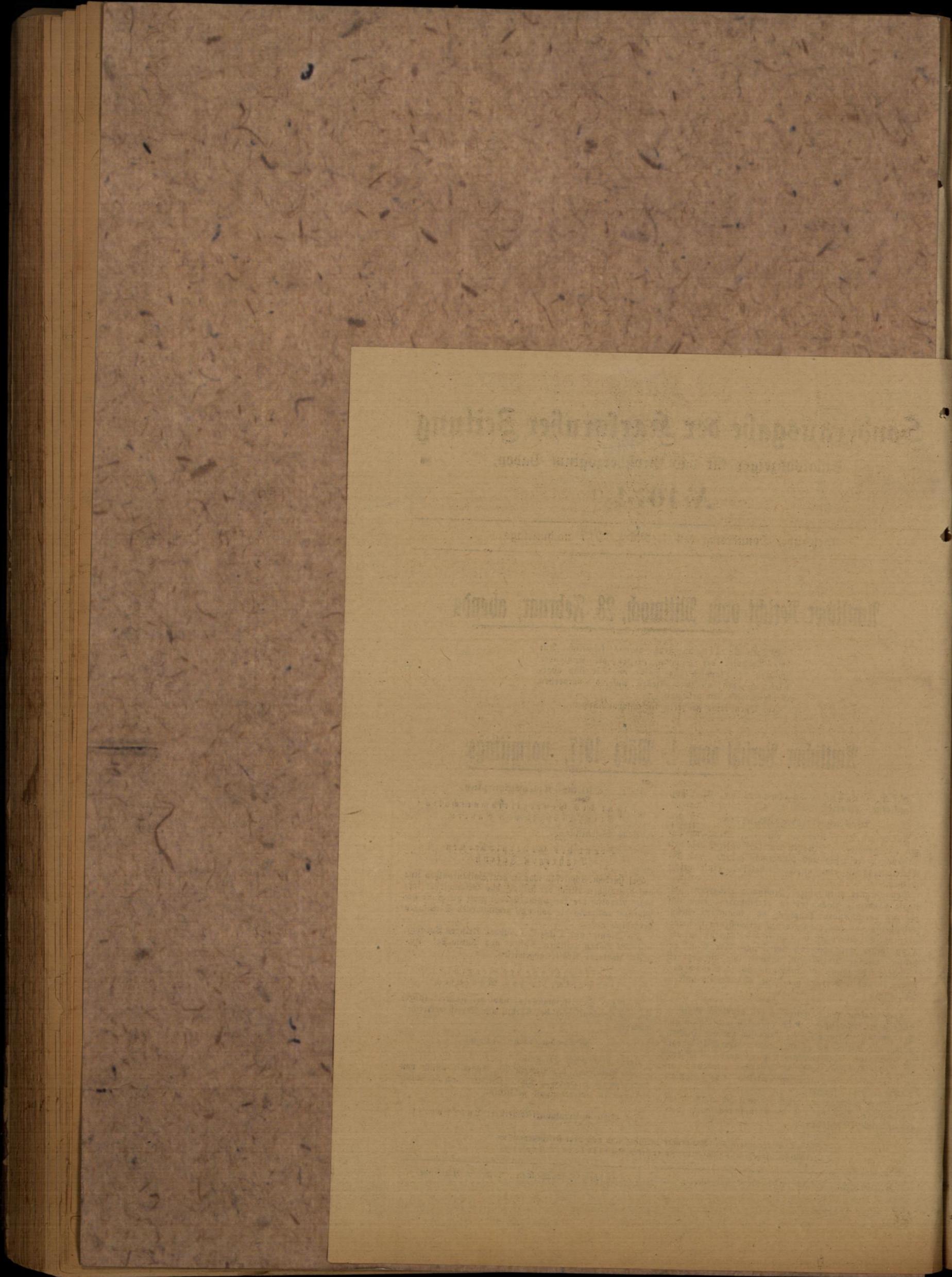
Russische Streifkommandos sind bei Zaurci (nördlich von Focjani) und bei Corbul am Sereth vertrieben worden.

Mazedonische Front

Keine besonderen Ereignisse.

Bei Abweisung der italienischen Angriffe östlich von Paralovo im Gernabogen sind 5 Offiziere und 31 Mann gefangen in unserer Hand geblieben.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.



Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Koblenz

Prüfungsausschuss

1998

Prüfungstermin

Prüfungsausschuss

Prüfungsausschuss